

Kantonsratsbeschluss

Vom 29. Oktober 2008

Nr. RG 102/2008

Änderung des Kantonsratsgesetzes

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 69 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986¹⁾, nach Kenntnisaufnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 12. August 2008 (RRB Nr. 2008/1367), beschliesst:

I.

Das Kantonsratsgesetz vom 24. September 1989²⁾ wird wie folgt geändert:

Als § 40^{bis} wird eingefügt:

§ 40^{bis}. Beschlüsse über nicht gebundene Ausgaben

Beschlüssen über nicht gebundene Ausgaben (Verpflichtungs- und Voranschlagskredite) muss die Mehrheit der Mitglieder des Kantonsrates zustimmen. Wird beim Ausgabenbeschluss das nötige Quorum nicht erreicht, gilt das Geschäft ohne formelle Schlussabstimmung als abgelehnt.

II.

Diese Änderung tritt am 1. Januar 2009 in Kraft.

Im Namen des Kantonsrats

Hansruedi Wüthrich

Präsident

Fritz Brechbühl

Ratssekretär

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

Verteiler

Finanzdepartement
Amt für Finanzen
Staatskanzlei (ENG, STU, SAN)
BGS
GS
Amtsblatt (Referendum)
Parlamentscontroller
Kantonale Finanzkontrolle
Parlamentsdienste (107/2008)

¹⁾ BGS 111.1.

²⁾ BGS 121.1.